

24. September  
2018

---



Newsletter der Landesregierung Nordrhein-Westfalen  
zum EU-Rahmenprogramm für  
Forschung und Innovation  
Horizon 2020

## Horizon 2020.NRW Aktuell

### **„NRW-FIT in Europa“-Seminar zur Antragstellung und Projektentwicklung im Bereich Textiltechnik in Horizon 2020 am 26. September 2018 in Mönchengladbach**

Dieses „NRW-FIT in Europa“-Seminar richtet sich an Interessierte aus Hochschulen, Forschungszentren und der Industrie, insbesondere an kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in NRW, die beabsichtigen, einen Projektantrag im Bereich Nanotechnologien, Werkstoffe, Biotechnologien und Fertigungsverfahren zu stellen.

In dem eintägigen Seminar werden die Ausschreibungen in den relevanten Bereichen vorgestellt, Fördermöglichkeiten und Rahmenbedingungen von Horizon 2020 erläutert, ein Best Practice Beispiel präsentiert sowie über die Möglichkeiten zur Kooperationspartnersuche für EU-Projekte informiert. Die Möglichkeit zur Registrierung finden Sie unter dem beigefügten Link.

Für die Veranstaltungen dieser Seminarreihe, die durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert werden, wird eine Teilnahmegebühr in Höhe von 50 Euro (Veranstaltungsunterlagen und Verpflegung inklusive, zzgl. MwSt.) im Nachgang der Veranstaltung erhoben.

Quelle: ZENIT GmbH

→ [Link](#) zum Seminar Antragstellung und Projektentwicklung im Bereich Textiltechnik

### **"Erfolgreich forschen in Europa" - Netzwerkveranstaltung zum Thema Energie in Horizon 2020 am 10. Oktober 2018 in Mülheim an der Ruhr**

Diese Netzwerkveranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Erfolgreich forschen in Europa“ statt und stellt die aktuellen Fördermöglichkeiten der

Europäischen Union im Bereich der Energieforschung vor.

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Akteure aus der Wirtschaft können am 10. Oktober 2018 Informationen über die aktuellen und kommenden Ausschreibungen im Thema Energie (Umfang ca. 2,3 Mrd. EUR für 2018 bis 2020 allein für Energie) in Horizon 2020 erhalten. Hierzu wird Dr. Piotr Swiatek von der Nationalen Kontaktstelle Energie einen Überblick geben.

Im Anschluss berichtet das Wuppertaler Institut für Klimaforschung über die eigenen Erfahrungen bei der Beantragung und dem Management des EU-Projektes COMBI. Interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben darüber hinaus die Möglichkeit, ihre Projektideen bzw. Forschungskompetenzen vor erfahrenen Experten der EnergieAgentur.NRW, der NKS Energie und der ZENIT GmbH zu präsentieren, um ein Feed-Back live und vor Ort zu erhalten.

Während eines Get-Togethers können die Anwesenden im Rahmen einer Ausstellung Einblicke in erfolgreich umgesetzte Projekte im Thema Energie in Horizon 2020, bzw. im 7. Forschungsrahmenprogramm (2007-2013), gewinnen.

Quelle: ZENIT GmbH  
→ [Link](#) zur Anmeldung

## **2. Wissenschaftskonferenz zwischen Nordrhein-Westfalen und der Russischen Föderation am 16. November 2018 in Mülheim**

**Anmeldung: jetzt möglich**

Mit dem Ziel, den Dialog zwischen Akteuren aus russischen und nordrhein-westfälischen Universitäten, Forschungseinrichtungen und Unternehmen weiter auszubauen, die bilaterale Zusammenarbeit in Wissenschaft und Forschung zu stärken sowie gemeinsame Projekte zu initiieren, findet diese zweite Wissenschaftskonferenz zwischen Nordrhein-Westfalen und der Russischen Föderation am 16. November 2018 bei der ZENIT GmbH in Mülheim an der Ruhr statt.

Im Mittelpunkt steht der Informations- und Erfahrungsaustausch über Forschungsprojekte in Digitalisierung und Informationstechnologie sowie Natur-

und Ingenieurwissenschaften. Die Wissenschaftskonferenz wird im Auftrag des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen und in enger Zusammenarbeit mit dem MKW-Kontaktbüro in Moskau durchgeführt.

Das Programm und eine Anmeldemöglichkeit finden Sie unter dem beigefügten Link.

Quelle: ZENIT GmbH

→ [Link](#)

## Europäische Kommission

### **Öffentliche Konsultation zur Überprüfung der Definition von kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU) – Beiträge veröffentlicht**

Von Februar bis Mai 2018 forderte die Europäische Kommission auf, sich an einer öffentlichen Konsultation zur Überprüfung der KMU-Definition zu beteiligen.

Die Definition darüber, ob ein Unternehmen als KMU zählt, ist wichtig für den Zugang zu potenziellen Finanzmitteln und kann die Teilnahme an EU-Förderprogrammen erleichtern. Eines dieser Förderprogramme ist das sogenannte „KMU-Instrument“ in Horizon 2020, welches mit einem Budget von etwa 3 Milliarden Euro ausgestattet ist.

Die Beiträge zur Konsultation hat die Kommission nun auf ihrer Seite veröffentlicht. Sie finden die Zusammenfassung unter dem beigefügten Link.

Die Antworten fließen in die Bewertung der Kommission zur KMU-Definition und einer möglichen Überarbeitung ein.

Quelle: ZENIT GmbH

→ [Link](#)

### **Bewerbung als Gutachterin in Brüssel**

Die Europäische Kommission ruft Expertinnen, insbesondere Wissenschaftlerinnen, auf, sich als Gutachterinnen für die Evaluierung von Horizon 2020-Projektanträgen zu bewerben. Der Zielwert von 40% Gutachterinnen ist bei der Begutachtung bei Weitem nicht erreicht, so eine aktuelle Auswertung der Kontaktstelle

Frauen in die EU-Forschung.

Die Aufgabe als Gutachterin bietet den Beteiligten neben Kontakten innerhalb der Kommission viele wertvolle Einblicke für potenzielle eigene Antragsvorhaben. Eine Bewerbung ist über das Participant Portal der Europäischen Kommission mit einem eigenen Profil unter diesem [Link](#) möglich.

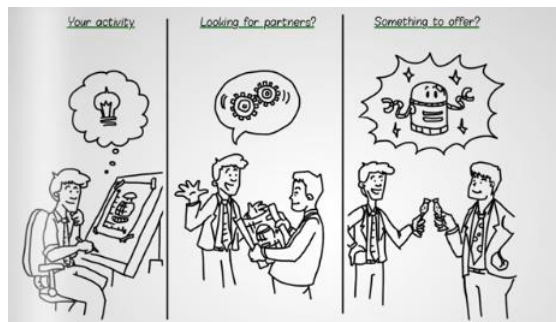
Quelle: Europäische Kommission

→ [Link](#)

## BMBF

**Horizon 2020 -  
Themenbereich Industrielle  
Führerschaft**

**IndTech 2018 „Innovative Industrien für intelligentes  
Wachstum“ in Wien:  
Kongress mit Matchmaking Event am 30. und 31.  
Oktober 2018**



Die Konferenz "Industrial Technologies 2018 – innovative industries for smart growth" bietet Akteuren aus Wirtschaft, Wissenschaft und

Verwaltung der Themenbereiche Nanotechnologie, Werkstoffe, Produktion und Biotechnologie die Möglichkeit sich auszutauschen und zu vernetzen.

Im Rahmen eines vom Enterprise Europe Network organisierten Matchmaking Events während dieses Kongresses können geeignete Kooperationspartnerinnen und -partner für die bevorstehenden Ausschreibungen im H2020 NMBP Work Programme 2019-2020 in den Bereichen Nanotechnologie, moderne Werkstoffe, Produktionstechnologien und Biotechnologie gefunden und bilaterale Gespräche mit den Referentinnen und Referenten geführt werden. Zur Teilnahme an der Brokerage-Veranstaltung sind eine Online-Registrierung und die Einreichung des Kooperationsprofils erforderlich.

Informationen zum Pre-Conference Workshop, zur

Konferenz und zur Brokerage-Veranstaltung finden Sie unter den beigefügten Links.

Quelle: ZENIT GmbH

→ [Link](#) zur Konferenz "INDUSTRIAL TECHNOLOGIES 2018"

→ [Link](#) zum Matchmaking Event

### **EMPOWA Veranstaltung für Unternehmerinnen – Trainingsworkshop zum KMU-Instrument bei ZENIT**

Das internationale Konsortium EMPOWA „enhancing more participation of women entrepreneurs‘ activities“ - bestehend aus Expertinnen und Experten des Enterprise Europe Networks - verfolgt das Ziel, die Teilnahmequoten von Unternehmerinnen in Horizon 2020 und im KMU-Instrument zu erhöhen. Zur Unterstützung werden unter anderem Bar Camps, Informationsveranstaltungen und Trainingsmaßnahmen organisiert.

Am 13. November 2018 findet bei ZENIT in Mülheim an der Ruhr ein Trainingsworkshop zum KMU-Instrument statt. Zielgruppe sind Unternehmerinnen, die sich für das KMU-Instrument interessieren und einen Antrag einreichen möchten. Neben der Information zu den Kriterien, die für einen erfolgreichen Antrag erfüllt werden müssen, werden Präsentationen zur Antragsentwicklung und konkreten Programmanforderungen gehalten.

Quelle: ZENIT GmbH

→ [Link](#) zur Anmeldung zum Trainingsworkshop

### **Horizon 2020 - Themenbereich Wissenschaftsexzellenz**

### **Forschungsinfrastrukturen: Neue Version des Arbeitsprogrammes für 2019**

Das Arbeitsprogramm Forschungsinfrastrukturen 2019 zeigt in seiner neuen Version folgende wesentliche Änderungen:

- Ergänzung einer Liste der wissenschaftlichen Gemeinschaften,
- Aufnahme einer neuen Bekanntmachung „Fast track to the implementation of an ESFRI research infrastructure“ mit einer maximalen Fördersumme von 20 Millionen Euro und
- neue Formulierungen in Bekanntmachungen zur Koordinierung nationaler Initiativen erlauben mehr Freiheiten.

Alle Änderungen können auch über diesen [Link](#)

eingesehen werden.

Quelle: Nationale Kontaktstelle Forschungsinfrastrukturen  
→ [Link](#) zur NKS

### **Europäischer Forschungsrat (ERC) präsentiert das Arbeitsprogramm 2019 und kündigt Fortsetzung der bekannten Förderlinien an**

Am 7. September 2018 gab der ERC bekannt, dass im kommenden Jahr weiterhin exzellente Forschende aller Wissenschaftsbereiche mit mehr als 2 Milliarden Euro im Rahmen von Horizon 2020 unterstützt werden.

Die vier Förderlinien Starting-, Consolidator-, Advanced- und Synergy-Grants werden fortgesetzt und man erwartet, dass mehr als 1.100 Spitzenforschende mit ERC-Grants ausgezeichnet werden. Carlos Moedas, EU-Kommissar für Forschung, Wissenschaft und Innovation, sagte anlässlich der Pressekonferenz für zukünftige Förderungen: „Die Investitionen der EU in die Pionierforschung steigen weiter. Das neue Programm Horizon Europe wird diesen Trend fortsetzen und die jüngsten unabhängigen Bewertungen haben gezeigt, dass der ERC auf die richtigen Ideen und die talentiertesten Forscher gesetzt hat, so dass sich die Investition auszahlt.“

Das Arbeitsprogramm 2019 mit den Änderungsdetails können Sie unter diesem [Link](#) aufrufen. Die Ausschreibung für die „Starting Grants 2019“ ist bereits seit dem 10. September 2018 geöffnet, die Einreichfrist endet am 17. Oktober 2018. Die ebenfalls geöffnete Ausschreibung „Synergy Grants 2019“ endet am 8. November 2018.

Quelle: EU-Büro des BMBF

→ [Link](#) zum Call „Starting Grants 2019“

→ [Link](#) zum Call „Synergy Grants 2019“

→ [Link](#) zur Übersicht der kommenden Grant Applications mit Terminen und Förderungssummen

### **Förderungen für Wissenschaftlerinnen - Erfahrungsaustausch zu ERC und Marie-Sklodowska-Curie-Förderinstrumenten am 12. November 2018 in Dresden**

Forscherinnen an deutschen Forschungseinrichtungen, die

sich für eine Antragstellung beim Europäischen Forschungsrat (ERC) oder für eine Einzelförderung in Marie-Skłodowska-Curie-Maßnahmen interessieren, können bei dieser Veranstaltung beide Förderinstrumente kennenlernen und sich mit erfahrenen und erfolgreichen Antragstellerinnen aus verschiedenen Forschungsfeldern austauschen. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich und unter dem beigefügten Link möglich.

Quelle: Kontaktstelle Frauen in die EU-Forschung (FIF)  
→ [Link](#)

**Horizon 2020 -  
Themenbereich  
Gesellschaftliche  
Herausforderungen**

**Aktualisierung des Arbeitsprogrammes „Sichere, saubere und effiziente Energie“ für das Jahr 2019 veröffentlicht**

Neben einzelnen Anpassungen gibt es Neuerungen bei Themen, die

- sich auf Kooperationen mit Afrika beziehen,
- mit der Direktumwandlung von Sonnenlicht oder der Digitalisierung in Energiesystemen beschäftigen und
- sich im Arbeitsprogramm „Cross Cutting Activities“ mit Batteriespeicher befassen.

Die vollständige Veröffentlichung des aktualisierten Programms finden Sie unter diesem [Link](#).

Antragstellenden wird empfohlen, relevante Ausschreibungsthemen auf Änderungen hin zu prüfen. Diese Aktualisierungen - für Themen bis Ende 2019 - sind auf der Seite des Participant Portals zu finden.

Quelle: Nationale Kontaktstelle Energie  
→ [Link](#) zum aktualisierten Arbeitsprogramm

**Brokerage Event in Verbindung mit dem Horizon 2020 Energy Infotag 2018 am 5. Oktober 2018 in Brüssel**

Die Europäische Kommission richtet sich mit ihrer Veranstaltung, dem Brokerage Event zum EU Energy Infotag, an ein breites Spektrum von Unternehmen, Hochschulen und Forschenden aus Europa mit der Zielsetzung, Konsortien für die anstehenden Horizon 2020 Energy Calls 2019 in den Bereichen intelligente, bürgerzentrierte Energiesysteme und intelligente Städte und Gemeinden zusammenzubringen.

Die Teilnahme an der Brokerage-Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung bis 1. Oktober 2018 erforderlich. Weiterführende Informationen erhalten Sie unter dem beigefügten Link.

Quelle: Nationale Kontaktstelle Energie

→ [Link](#)

## **Wissenschaft mit der und für die Gesellschaft**

### **„Fit für die nächste Ausschreibung“ am 18. Oktober 2018 in Bonn**

Die Veranstaltung im Rahmen des Programmbereiches Wissenschaft mit der und für die Gesellschaft richtet sich an alle Akteure, die sich über die Ausschreibungsthemen des Jahres 2019 sowie die Antragsstellung informieren möchten.

Die Ausschreibung für 2019 öffnet am 11. Dezember 2018, Ausschreibungsende ist der 2. April 2019. Eine Auflistung aller Ausschreibungsthemen finden Sie auf dem Participant Portal der Europäischen Kommission unter diesem [Link](#).

Quelle: Nationale Kontaktstelle Wissenschaft mit der und für die Gesellschaft

→ [Link](#) zur Veranstaltung und Anmeldung

## **EUREKA**

### **EUREKA-Ausschreibung für deutsch-israelische Forschungs- und Entwicklungsprojekte**

EUREKA, das europäische Netzwerk für grenzüberschreitende Zusammenarbeit auf dem Gebiet technologischer Forschungs- und Entwicklungsprojekte für zivile Zwecke, öffnet eine Ausschreibung für gemeinsame F&E-Projekte zwischen Israel und Deutschland.

Von den Antragstellern wird erwartet, dass sie marktreife Lösungen für Produkte, Dienstleistungen oder Verfahren entwickeln, die über ein großes Marktpotenzial für Deutschland, Israel und Europa verfügen.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie fördert gemeinsam mit ISERD - der israelischen Abteilung für Zusammenarbeit mit der EU zum Rahmenprogramm - den Zugang zu öffentlichen Mitteln für gemeinsame Projekte.



Detaillierte Informationen finden Sie auf der EUREKA-Seite. Die Abgabefrist für die Ausschreibung endet am 29. November 2018.

Quelle: EUREKA-Büro

→ [Link](#) zu EUREKA

**Enterprise Europe Network  
@ NRW.Europa**



**Healthcare Brokerage  
Event auf der MEDICA  
12. - 14. November 2018**

Anlässlich der MEDICA 2018 organisiert die ZENIT GmbH zusammen mit der Healthcare Sector Group des Enterprise Europe Network diese internationale Kooperationsbörse.

Zum Brokerage Event der vergangenen MEDICA 2017 fanden sich 350 Unternehmen und Forschungseinrichtungen aus etwa 40 Ländern zu über 1.150 bilateralen Gesprächen ein.

Ziel ist es auch in diesem Jahr, ausstellenden Unternehmen und Messebesuchenden, Universitäten und Forschungseinrichtungen die Gelegenheit zu geben

- weltweit nach Produktentwicklungs-, Fertigungs- und Lizenzvereinbarungen, Vertriebspartnerschaften, Joint Ventures oder anderen Arten von Partnerschaften zu suchen,
- Anbieter von innovativen Technologien kennenzulernen,
- Kontakte für grenzüberschreitende, langfristige Geschäftsbeziehungen zu knüpfen sowie
- im Gespräch mit der EU-Kontaktstelle für öffentliche Beschaffung von Innovationen die entsprechenden EU-Förderinstrumente kennenzulernen.

Zur Teilnahme an der kostenpflichtigen Brokerage-Veranstaltung ist eine Registrierung mit einem Kooperationsprofil unter dem beiliegenden Link bis zum 5. November 2018 notwendig. Aus dem Online-Katalog wählen die Interessenten anschließend ihre gewünschten Gesprächspartner aus. Wenige Tage vor der Messe erhalten diese einen individuellen Gesprächsplan.

Quelle: ZENIT GmbH

→ [Link](#)

**H2020-Partnergesuch**

**H2020-SC3-RES-1-2019: Companies with expertise in photovoltaics fabrication, power device, sensors are**

## sought

A French university will act as a coordinator of a European project aimed at developing new approaches for the fabrication of power devices. The consortium has identified 2 relevant calls to implement this project : LC-SC3-RES-1-2019 and LC-NMNP-32-2019. Industrial partners active in semiconductor electronics/sensor/photovoltaic (PV) are sought to complete the consortium.

(POD-Reference-Number: RDFR20180219001)

Quelle: Partnering Opportunities Database (POD) des Enterprise Europe Network

→ [Link](#)

## Veranstaltungshinweise

01. – 04.10.2018, Bremen  
Matchmaking at IAC 2018

→ [Link](#)

04.10.2018, Dresden  
Info-Day H2020 Bereich Energie

→ [Link](#)

05.10.2018, Brüssel (Belgien)  
Horizon 2020 Energy Info Day and Brokerage Event

→ [Link](#)

11. - 12.10.2018, Brüssel (Belgien)  
Trainingsseminar „Mediation in Disputes on R&D and Related Commercial Agreements”

→ [Link](#)

11. - 12.10.2018, Valetta (Malta)  
NUCLEUS Conference 2018

→ [Link](#)

15.10.2018, Rostock  
77. BioCon Valley Treff „Förderung von Forschung und KMU - Rückenwind von Land, Bund und EU“

→ [Link](#)

16.10.2018, Barcelona (Spanien)  
IoT Solutions World Congress

→ [Link](#)

18.10.2018, Bonn  
Wissenschaft mit der und für die Gesellschaft: "Fit für

die nächste Ausschreibung"

→ [Link](#)

22. – 23.10.2018 Brüssel (Belgien)

IMI 10th Anniversary Scientific Symposium

→ [Link](#)

22. – 23.10.2018 Mannheim

EIT Health Symposium "Supporting Care in an Interconnected World"

→ [Link](#)

24.10.2018, Bonn

„NRW-FIT in Europa“ - Projektmanagement in Horizont 2020

→ [Link](#)

29. - 30.10.2018, Wien (Österreich)

Quantum Flagship Kickoff

→ [Link](#)

31.10.2018, Bonn

„NRW-FIT in Europa“ - Institutionelle Förderung in den Marie Skłodowska-Curie-Maßnahmen

→ [Link](#)

05. – 08.11.2018, Lissabon (Portugal)

webSummit 2018

→ [Link](#)

12. – 13.11.2018, Berlin

Vernetzungskonferenz Elektromobilität 2018

→ [Link](#)

14. – 15.11.2018, Berlin

Internationaler Informationstag zu den aktuellen Raumfahrt- Ausschreibungen in Horizon 2020

→ [Link](#)

20. – 21.11.2018, Berlin

ICPerMed Conference 2018: Personalised Medicine in Action

→ [Link](#)

21.11.2018, Köln

NKS-L Symposium 2018

→ [Link](#)

21. – 22.11.2018, Dortmund

NRW Nanokonferenz

→ [Link](#)

28. – 29.11.2018, Wien (Österreich)

Austrian EU Council Presidency Conference on Impact of Social Sciences and Humanities for a European Research Agenda – Valuation of SSH in mission-oriented research

→ [Link](#)

04.12.2018, Bonn

"Horizont 2020 für Antragstellende"

→ [Link](#)

04.-06.12.2018, Wien

ICT 2018: Imagine Digital - Connect Europe

→ [Link](#)



Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Sehr geehrte Damen und Herren,

dieser monatliche E-Mail-Newsletter des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft (MKW NRW) bietet ein Informationsangebot Nachrichten zum Newsletter der Landesregierung Nordrhein-Westfalen zum EU-Rahmenprogramm für Forschung und Innovation. Die Redaktion liegt bei der ZENIT GmbH.

Den Newsletter können Sie jederzeit per E-Mail abbestellen. Schicken Sie dazu einfach eine E-Mail an [hz@zenit.de](mailto:hz@zenit.de).

Unsere Bestimmungen zum Datenschutz finden Sie auf <https://horizon2020.zenit.de/datenschutz/>.

Frühere Newsletter-Ausgaben finden Sie unter folgendem Link:

<https://nrweuropa.de/news-medien/newsletterabos/horizon-2020nrw.html>